



Datum: 13.06.2013

Vorlage der Verwaltung für:	Abstimmergebnis		
	Ja	Nein	Enth.
Bezirksausschuss Schmallingenberg			

☒ öffentliche Sitzung	☐ nichtöffentliche Sitzung
---	---

Dezernat: III	Amt: Ordnungsamt/Allgemeine Sicherheit und Ordnung	Sachbearb.: Herr Dreher
------------------	---	----------------------------

Beteiligte Ämter:	Sichtvermerk:	gesehen:	I	II	III
Ordnungsamt/Allgemeine Sicherheit und Ordnung					

TOP: Einführung eines Straßennamens im Stadtteil Schmallingenberg*Produktgruppe: 12.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung*1. Beschlussvorschlag:

Dem Bezirksausschuss Schmallingenberg zur Kenntnis und weiteren Beratung.

2. Sachverhalt und Begründung:

Im Sommer 2012 ist die neue Stichstraße hinter den Häusern Bahnhofstraße 2 bis 14 im Stadtteil Schmallingenberg angelegt und als Baustraße fertig gestellt worden. Diese Stichstraße war bereits im Jahr 1993 Gegenstand politischer Beratung. Im November 1993 hat der Bezirksausschuss Schmallingenberg, der Kulturausschuss und die Stadtvertretung Schmallingenberg beschlossen, sollte diese Straße gebaut werden, die alte Flurbezeichnung "Auf dem Selbend" als Straßenbezeichnung zu vergeben.

Nach Fertigstellung des Straßenabschnittes sollte dieser jetzt zeitnah einen separaten Straßennamen erhalten. Aus diesem Grunde wurde seitens der Verwaltung vorgeschlagen, den damaligen Beschluss umzusetzen und die Straßenbezeichnung „Auf dem Selbend“ zu vergeben.

Der Bezirksausschuss Schmallingenberg hat sich in der Sitzung am 06.11.2012 mit diesem Vorhaben befasst mit dem Ergebnis, dass seitens des Bezirksausschusses der damalige Beschluss, die alte Flurbezeichnung „Auf dem Selbend“ als Straßennamen für diesen Abschnitt zu verwenden, als unpassend empfunden wurde. Es wurde vorgeschlagen, die Straße nach dem Schmallingenberger Künstler „Carl Siebert“ zu benennen.

Seitens der Verwaltung und auch nach Meinung von Ortsheimatpfleger Voß wird die Benennung dieses Straßenabschnittes im Gedenken an Carl Siebert z.B. in „Carl-Siebert-Straße“ nicht für passend angesehen. Dem Bezirksausschuss wird empfohlen, zum Andenken an Carl Siebert nicht eine Straße am Rande eines Gewerbegebietes, sondern eine andere Straße im Stadtgebiet, z.B. eine Orts- oder Beziehungsnähe Straße im Stadtkern bzw. im direk-

ten ehem. Wohnumfeld von Carl Siebert nach ihm zu benennen (evtl. auch eine Umbenennung einer Straße in den v. g. Bereichen).

Ortsheimatpfleger Voß empfiehlt in seiner Stellungnahme vom 04.06.2013 an dem damaligen Beschluss des Bezirksausschusses festzuhalten und für die neue Stichstraße die Straßenbezeichnung „Auf dem Selbend“ zu vergeben, da es sich um eine alte Flurbezeichnung handelt. Dieser Vorschlag würde auch von der Verwaltung mit getragen.

Alternativ wird vorgeschlagen einen neutralen Straßennamen für diese Stichstraße ohne einen direkten Bezug zur Flurbezeichnung bzw. Persönlichkeiten zu vergeben. Unter Fortführung der im Stadtteil Schmallenberg bereits vergebenen Straßennamen mit Beziehungen zu heimischen Gehölzen, und da die Stichstraße am Ortsrand liegt und Wiesen- und Weideflächen anschließen wird vorgeschlagen, für diesen Abschnitt z.B. den Straßennamen Schlehenweg oder auch Weidenstraße zu vergeben.